

2011

Lehrabschlussprüfungen
**Dentalassistentinnen/
Dentalassistenten**

Berufskennnisse
Zahnmedizinische Grundkenntnisse
schriftlich

Pos. 3

Name:	Vorname:	Prüfungsnummer:	Prüfungsdatum:
.....

Zeit 60 Minuten für 29 Fragen

Bewertung Die maximal erreichbare Punktzahl ist bei jeder Aufgabe aufgeführt. Sinngemässe Antworten sind als richtig zu werten. Bei mehreren Antworten auf eine Frage ist die Reihenfolge der Antworten für die Bewertung ohne Bedeutung. Die exakte wörtliche Wiedergabe eines Lehrmittelinhaltes wird nicht verlangt. Dies ist aufgrund der unterschiedlichen Lehrmittel auch nicht möglich.

Hilfsmittel Die Kandidatin/der Kandidat darf **keine** Hilfsmittel verwenden.





Notenskala **Maximale Punktezahl: 61**

58,0 - 61,0	Punkte = Note 6
52,0 - 57,5	Punkte = Note 5,5
46,0 - 51,5	Punkte = Note 5
40,0 - 45,5	Punkte = Note 4,5
34,0 - 39,5	Punkte = Note 4
27,5 - 33,5	Punkte = Note 3,5
21,5 - 27,0	Punkte = Note 3
15,5 - 21,0	Punkte = Note 2,5
9,5 - 15,0	Punkte = Note 2
3,5 - 9,0	Punkte = Note 1,5
0,0 - 3,0	Punkte = Note 1

Unterschrift der beiden Prüfungsexperten/innen:	Erreichte Punkte:	Note:
.....

Sperrfrist: Diese Prüfungsaufgaben dürfen **nicht** zu Übungszwecken verwendet werden.

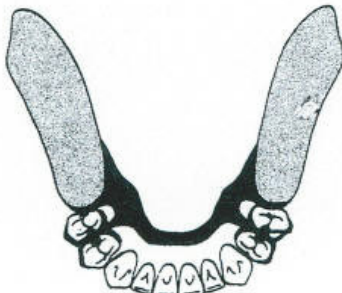
Erarbeitet durch: Kommission <Praxisteam> der SSO
Herausgeber: SDBB, Abteilung Qualifikationsverfahren, Bern

		Anzahl Punkte	
		maximal	erreicht
Kariologie			
<p>Aufgabe 1</p> <p>Beim Untersuchen vor einer konservierenden Behandlung werden speziell die Stellen beachtet, die als Prädilektionsstellen bezeichnet werden.</p> <p>Zählen Sie vier Prädilektionsstellen auf.</p> <p>1) _____</p> <p>2) _____</p> <p>3) _____</p> <p>4) _____</p>		2	
<p>Aufgabe 2</p> <p>a) Aus welchen zwei Anteilen besteht das Komposit-Füllungsmaterial?</p> <p>1) _____</p> <p>2) _____</p> <p>b) Was verstehen Sie unter einem Hybridkomposit?</p> <p>_____</p>		1	1
<p>Aufgabe 3</p> <p>Ordnen Sie die abgebildeten Bohrer und Finierer mit der entsprechenden Nummer den Beschreibungen zu.</p> <div style="display: flex; justify-content: space-around; align-items: flex-start;"> <div style="text-align: center;">  1 </div> <div style="text-align: center;">  3 </div> <div style="text-align: center;">  2 </div> <div style="text-align: center;">  4 </div> </div> <p>_____ Rosenbohrer</p> <p>_____ Birnenförmiger Bohrer</p> <p>_____ Zylindrischer Bohrer mit Kreuzverzahnung</p> <p>_____ Torpedoförmiger Finierer</p>		2	
Übertrag		6	



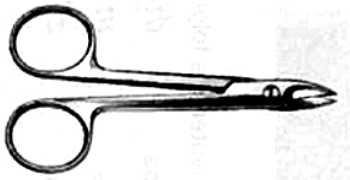

	Anzahl maximal	Punkte erreicht
Übertrag	6	
Endodontie		
Aufgabe 4		
Übersetzen Sie die folgenden Begriffe:		
Trepanation: _____	1	
Hyperämie der Pulpa: _____	1	
Aufgabe 5		
Kreuzen Sie an, welche Aussagen richtig oder falsch sind.		
	richtig	falsch
a) Eine chronische Entzündung im Bereich der Wurzelspitze ist mit heftigen Schmerzen verbunden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) Nach einer Vitalamputation ist immer noch ein Längenwachstum der Wurzel möglich.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) Bei einer Pulpitis reagiert der Zahn sehr deutlich auf Temperaturreize.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d) Ein Zahn mit einer Gangrän schmerzt bei Erwärmung.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
e) Ein Abszess ist eine abgekapselte Eiteransammlung.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
f) Radikuläre Zysten können nur von pulpatoten Zähnen ausgehen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		3
Übertrag	11	

	Anzahl maximal	Punkte erreicht
Übertrag	11	
<p>Aufgabe 6</p> <p>Wie kann eine Pulpa geschädigt werden, ausser durch ein erlittenes Trauma? Geben Sie zwei Beispiele.</p> <p>1) _____</p> <p>2) _____</p>	2	
<p>Aufgabe 7</p> <p>Bei einer Gangränbehandlung kann eine mehrmalige medikamentöse Einlage erforderlich sein. Welche Wirkungen sind von diesen Medikamenten zu erwarten? Nennen Sie zwei Wirkungen.</p> <p>1) _____</p> <p>2) _____</p>	2	
<p>Aufgabe 8</p> <p>Der Zahnarzt testet vor dem Durchführen der Wurzelbehandlung die Vitalität des Zahnes. Zählen Sie drei Möglichkeiten auf, die ihm da zur Verfügung stehen.</p> <p>1) _____</p> <p>2) _____</p> <p>3) _____</p>	3	
Übertrag	18	

	Anzahl Punkte maximal	erreicht
Übertrag	23	
<p>Aufgabe 12</p> <p>Nennen Sie zwei begünstigende Faktoren für ANUG (akute nekrotisierende, ulzerierende Gingivitis).</p> <p>1) _____</p> <p>2) _____</p>	1	
<p>Aufgabe 13</p> <p>Erklären Sie folgende Begriffe in Stichworten.</p> <p>a) „Root planing“</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>b) „Deep scaling“</p> <p>_____</p> <p>_____</p>	1 1	
Übertrag	26	

	Anzahl Punkte maximal	erreicht
Übertrag	26	
Prothetik		
Aufgabe 14		
<p>a) Zählen Sie drei mögliche Ursachen des Zahnverlustes auf.</p> <p>1) _____</p> <p>2) _____</p> <p>3) _____</p>	1.5	
<p>b) Welche Nachteile können sich durch den Zahnverlust ergeben? Machen Sie drei Angaben.</p> <p>1) _____</p> <p>2) _____</p> <p>3) _____</p>	1.5	
Aufgabe 15		
<p>Wie ist eine Teilprothese abgestützt ...</p>  <p>a) ... im Bereich des Prothesensattels?</p> <p>_____</p>	1	
<p>b) ... im Bereich der Klammern?</p> <p>_____</p>	1	
Übertrag	31	

		Anzahl Punkte maximal	erreicht																				
Übertrag		31																					
<p>Aufgabe 16</p> <p>Nennen Sie die vier Teile einer Modellgussprothese?</p> <p>1) _____</p> <p>2) _____</p> <p>3) _____</p> <p>4) _____</p>		2																					
<p>Aufgabe 17</p> <p>Zum Thema Abformung sind Aussagen aufgelistet, die Sie den entsprechenden Abformmethoden mit einem Kreuz zuordnen sollen.</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Aussagen</th> <th>Funktions- abformung</th> <th>Korrektur- abformung</th> <th>Doppelmisch- abformung</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Für die Abformung wird der Löffel zweimal eingesetzt.</td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Das Bewegungsspiel der Schleimhäute und Bänder wird wiedergegeben.</td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Die Abformung hat ihre besondere Bedeutung für die Anfertigung von Vollprothesen.</td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Dünn- und zähfließendes Abformmaterial binden zusammen ab.</td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> </tbody> </table>		Aussagen	Funktions- abformung	Korrektur- abformung	Doppelmisch- abformung	Für die Abformung wird der Löffel zweimal eingesetzt.				Das Bewegungsspiel der Schleimhäute und Bänder wird wiedergegeben.				Die Abformung hat ihre besondere Bedeutung für die Anfertigung von Vollprothesen.				Dünn- und zähfließendes Abformmaterial binden zusammen ab.				2	
Aussagen	Funktions- abformung	Korrektur- abformung	Doppelmisch- abformung																				
Für die Abformung wird der Löffel zweimal eingesetzt.																							
Das Bewegungsspiel der Schleimhäute und Bänder wird wiedergegeben.																							
Die Abformung hat ihre besondere Bedeutung für die Anfertigung von Vollprothesen.																							
Dünn- und zähfließendes Abformmaterial binden zusammen ab.																							
<p>Aufgabe 18</p> <p>Welche zwei Eigenschaften weisen elastomere Abformmassen auf? Unterstreichen Sie die richtigen Begriffe.</p> <p>irreversibel , reversibel , starr , elastisch</p>		1																					
Übertrag		36																					

		Anzahl Punkte maximal	erreicht
Übertrag		36	
<p>Aufgabe 19</p> <p>Bezeichnen Sie die abgebildeten, in der Prothetik verwendeten Instrumente (Genaue Bezeichnung der Instrumente).</p> <div style="display: flex; justify-content: space-around; align-items: flex-start;"> <div style="text-align: center;">  <p>_____</p> </div> <div style="text-align: center;">  <p>_____</p> </div> </div> <div style="display: flex; justify-content: space-around; align-items: flex-start; margin-top: 20px;"> <div style="text-align: center;">  <p>_____</p> </div> <div style="text-align: center;">  <p>_____</p> </div> </div>		1	
Chirurgie			
<p>Aufgabe 20</p> <p>Mit welchen zwei Anästhesiearten kann der Zahn 36 betäubt werden?</p> <p>1) _____</p> <p>2) _____</p>		2	
Übertrag		40	

	Anzahl Punkte maximal	erreicht
Übertrag	40	
<p>Aufgabe 21</p> <p>a) Kreuzen Sie die Zähne an, nach deren Extraktion ein Nasen-Blastest angezeigt ist.</p> <p style="padding-left: 40px;"> <input type="checkbox"/> Zahn 26 <input type="checkbox"/> Zahn 38 <input type="checkbox"/> Zahn 27 <input type="checkbox"/> Zahn 46 </p> <p>b) Mit welchem anderen Test kann man eine Eröffnung der Kieferhöhle ebenfalls feststellen?</p> <p>_____</p> <p>_____</p>	1	
<p>Aufgabe 22</p> <p>Was verstehen Sie unter präprothetischer Chirurgie?</p> <p>_____</p> <p>_____</p>	1	
<p>Aufgabe 23</p> <p>Welche Eingriffe/Arbeiten werden mit den aufgeführten Instrumenten ausgeführt?</p> <p>Wundhaken nach Langenbeck: _____</p> <p>Hebel nach Bein: _____</p> <p>Raspatorium: _____</p> <p>Hohlmeisselzange nach Luer: _____</p>	1 1 1 1	
Übertrag	47	

	Anzahl Punkte maximal	erreicht
Übertrag	53	
<p>Aufgabe 26</p> <p>Nennen Sie die Durchbruchzeiten der folgenden Zähne.</p> <p>Mittlerer bleibender Schneidezahn: _____ Jahre</p> <p>Erster bleibender Molar: _____ Jahre</p>	1	
	1	
<p>Aufgabe 27</p> <p>Kreuzen Sie an, ob die folgenden Aussagen zur Stützzone richtig oder falsch sind.</p> <p style="text-align: right;">richtig falsch</p> <p>a) In der Stützzone stehen die Zähne II , III , IV , V <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p>b) Die Zähne in der Stützzone dienen als Platzhalter. <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p>c) Ein frühzeitiger Verlust eines Zahnes der Stützzone wird sich vor allem in einem seitlichen Kreuzbiss zeigen. <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p>d) Ein frühzeitiger Zahnverlust der Stützzone wird keine Folgen zeigen, weil diese durch bleibende Zähne ersetzt werden. <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p>	2	
<p>Aufgabe 28</p> <p>Nennen Sie ein kieferorthopädisches Behandlungsgerät, das ...</p> <p>a) ... als herausnehmbare Apparatur bezeichnet wird.</p> <p>_____</p> <p>b) ... als festsitzende Apparatur bezeichnet wird.</p> <p>_____</p>	1	
	1	
Übertrag	59	

				Anzahl Punkte maximal	erreicht
Übertrag				59	
Aufgabe 29 Ordnen Sie die aufgeführten Beschreibungen den Fachbegriffen zu (siehe Beispiel).					
Fachbegriffe	Buchstabe		Beschreibungen		
Mesiodens		A	Klasse II/2		
Hyperdontie		B	Völlige Zahnlosigkeit durch Nichtanlage der Zähne		
<i>Bsp.: Milchzahnpersistenz</i>	<i>E</i>	C	Überentwicklung des Unterkiefers im Verhältnis zum Oberkiefer		
Progenie		D	Überzähliger Zahn zwischen den mittleren Schneide-zähnen		
Anodontie		<i>E</i>	<i>Bsp.: Verbleib eines Milchzahnes über die Zeit des normalen Zahnwechsels hinaus.</i>		
Deckbiss		F	Zahnüberzahl	2	
Total Aufgaben 1 - 29				61	